



Die Gemeinde Seefeld (Landkreis Starnberg) mit rund 7.500 Einwohnern sucht für das **Bauamt** ab sofort in Vollzeit einen

Sachbearbeiter (m/w/d)

Das Aufgabengebiet umfasst:

Mitarbeit im Bauamt mit folgenden Schwerpunkten:

- Allgemeine Bauverwaltung
- Förderwesen, Beitragswesen
- Wasser/Abwasser,
- Umweltangelegenheiten

Was wünschen wir uns von Ihnen?

- Verwaltungsausbildung oder Ausbildung/Studium im (bau-)technischen Bereich
- fundierte Kenntnisse im Baurecht wären vorteilhaft
- mehrjährige Erfahrung in der Kommunalverwaltung
- Kenntnisse im Vergaberecht
- eine selbständige, innovative und strukturierte Arbeitsweise
- gute schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit
- Bereitschaft zur Sitzungsteilnahme in den Abendstunden

Wir bieten Ihnen:

- einen sicheren, unbefristeten Arbeitsplatz im öffentlichen Dienst
- ein anspruchsvolles, interessantes und vielseitiges Aufgabenspektrum an einem modernen Arbeitsplatz
- ein gutes und eingespieltes Kollegenteam, angemessene Einarbeitungszeit
- kontinuierliche Fort- und Weiterbildung
- gleitende Arbeitszeit
- selbstständiges, eigenverantwortliches Arbeiten
- eine leistungsgerechte Bezahlung nach Ihrer Qualifikation und den bisherigen Tätigkeiten auf der Grundlage des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD), mit Großraumzulage München und LOB im Anwendungsbereich TVöD und Fahrtkostenzuschuss bei Vorliegen der Voraussetzungen bzw. Besoldung nach dem Bayerischen Beamtengesetz
- betriebliche Altersvorsorge bei der Zusatzversorgungskasse Bayern

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung!

Ihre Unterlagen senden Sie bis spätestens **31.05.2021** postalisch an die Personalstelle der Gemeinde Seefeld, Am Technologiepark 16, 82229 Seefeld oder in elektronischer Form an: personal@seefeld.de Für weitere Informationen steht Ihnen der Bauamtsleiter Herr Beutel unter der Telefon-Nr.: 08152 / 7914-43 zur Verfügung.

Mit Zusendung Ihrer Bewerbung stimmen Sie der Verarbeitung personenbezogener Daten zu. Senden Sie uns keine Originale zu; Ihre Unterlagen werden nicht zurückgeschickt. Sie werden für drei Monate sicher aufbewahrt und anschließend zuverlässig und datenschutzgerecht vernichtet. Auslagen für ein eventuelles Vorstellungsgespräch werden nicht erstattet.